

Immer mehr Menschen auf Wärmestuben angewiesen



Foto: KURIER/Gerhard Deutsch

100 Personen werden in der Pfarre in Fünfhaus jeden Dienstag betreut

Die Zahl jener, die auf die Essensausgaben in den Wiener Pfarren angewiesen sind, ist auf mehr als 8000 angestiegen.



Julia Schrenk

17.01.2017, 18:04

0.15k Shares

Michael sitzt bei einem Butterbrot und einer Tasse Kaffee. "Der ist obligatorisch", sagt er. Der 44-Jährige kommt jeden Dienstag in die Wärmestube der evangelisch-methodistischen Pfarre im 15. Bezirk. Dort hat die Caritas eine ihrer 22 Wärmestuben für Obdachlose eingerichtet. Jeden Tag öffnet eine andere Pfarre ihre Pforten. Am Dienstag ist es jene in der Sechshauser Straße.

Die Mitglieder der Pfarre und freiwillige Helfer bereiten dann ein Frühstücksbuffet vor. Es gibt Brot, diverse Wurstsorten, Käse, Gemüse, Kuchen, Kekse, Kaffee, Tee und Obst. Zu Mittag kommen Suppen und Eintöpfe dazu.



Foto: KURIER/Gerhard Deutsch

Bis zu 100 Menschen werden jeden Dienstag in der Pfarre versorgt. "Als wir vor vier Jahren begonnen haben, waren wir beeindruckt, wenn überhaupt 35 Menschen gekommen sind", erzählt Pastor Stefan Schröckenfuchs. Auch die Caritas verzeichnet einen verstärkten Andrang der Gäste. Im Winter 2015/'16 besuchten insgesamt 8171 Menschen die Wärmestuben in den Pfarren. Das sind um 44 Prozent mehr als im Jahr davor. "Die Wärmestuben sind eine Überlebenshilfe für Menschen in Not", sagt Klaus Schwertner, Generalsekretär der Caritas Wien.

Das ist auch bei Michael so. Bis zu drei Mal pro Woche isst er in einer Wärmestube. Der 44-Jährige lebt in einem Übergangsquartier für Wohnungslose der Stadt Wien. Sein Geld reicht nicht für eine ausgewogene Ernährung. "Ich bin froh, dass es die Wärmestuben gibt. Wenn Menschen bei dem Wetter draußen sein müssen, ist das nicht lustig", sagt Michael.

Identitäten ungeklärt

Im Fall jener beiden Obdachlosen, die Montagabend in Favoriten beim Entzünden von Benzin Feuer gefangen hatten, ist die Polizei nach wie vor damit beschäftigt, die Identitäten zu klären. Wie berichtet, ist die Frau bei dem Unfall ums Leben gekommen. Der Mann wurde lebensgefährlich verletzt.